Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

26.9.1863 (No. 264)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 264. Samstag den 26. September 1863.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Roth in Stuttgart. — An Spielberg in Künchau. — An Maier in Frankfurt. — An Wernlein in Wolfach. — An Weiler in Elchesheim. — An Grosholz in Stuttgart. — An Danzer in Baden. — An Kießlinger in St. Paul. — An Greblitz in Klagenfurt. — An Schönbeck in Klagenfurt. — An Ridt in Radkersburg. — An Oehler in Konstanz. — An Knoderer in Baden. — An Rapp in Bern. — An v. Schmitt in Obermühle. — An Müller in Kronstadt. — An Roth in Oppenheim. — An Goldschmidt in Cincinnati. — An Kiefer in New-York. — An Schmidt in Gerdeck. — An Ritter in Müllheim. — An Schleicher in Würzburg. — An Reinstedt hier. — An Maier in Fürth. — An Reichert in Baden. — An Neumann in Bühl. — An Ibs in Koblenz. — An Krüger in Hamburg. — An Rinschler in Kuhweiler. — An Kramer in Offenburg. — An Stiller in Siseck. — An Stern in Zweibrücken. — An Strack in Baden. — An Bürg in Berghausen. — An Hübsch in St. Petersburg. — An Hübsch in St. Petersburg. — An Allgeier in Heidelberg. — An Schettler in Oberschefflenz. — An Wehrle in Baden. — An Mayer in Frankenthal. — An Mast in Pforzheim. — An Walbert in Wiesenthal. — An Thumb dahier. — An C. M. R. P. R. in Heidelberg. — An Roth in Oppenheim. — An Schmitt in Bühl. — An Schwab in Schmieheim. — An Kaufmann in Eisenach. — An Belohlareck in Rastatt. — An Sackelmann in Baden. — An Fleischmann in Senden. — An Thumb hier.

Retour-Fahrpoststücke:

An Mühl in Kirchberg. — An Stadtamt in Stuttgart. — An Ferabeck in Langensalza.

Karlsruhe, den 25. September 1863.

Großh. Postamt.

Hausversteigerung.

Das ärarische Haus dahier in der Akademiestraße Nr. 29 wird **Montag den 19. Oktober d. J.,** Vormittags, auf unserem Geschäftszimmer unter Vorbehalt höherer Genehmigung dem Verkaufe an den Meistbietenden ausgesetzt werden.

Die Verkaufsbedingungen liegen bei uns zur Einsichtsnahme vor.

Karlsruhe, den 24. September 1863.

Großh. Generalstaats-Kasse.

Versteigerung.

In der Großh. Fasanerie dahier werden versteigert:

Mittwoch den 30. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,
7 Malter Korn,
130 Centner Heu,
72 „ Ohmdheu und
700 Bund Korn-, Weizen- und Gerstenstroh.

Karlsruhe, den 23. September 1863.

Großh. Hof-Forstamt.
v. Schönau.

Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Montag den 28. d. M.,
Früh 9 Uhr,
circa 10 Ruthen Welschkorn,
„ 2¾ Morgen Kartoffeln und
„ ⅛ Morgen Dickrüben

auf Rintheimer Gemarkung gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Zusammenkunft an der Fasanenmauer.

Karlsruhe, den 23. September 1863.

Hügle, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

In Folge richtlicher Verfügung werden

Montag den 28. d. M.,
Früh 10 Uhr,
1 Morgen Kartoffeln und
1 Morgen Zuckerrüben

auf Gottesauer Gemarkung gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Zusammenkunft bei dem Thor gegen die Durlacherstraße in Gottesau.

Karlsruhe, den 23. September 1863.

Hügle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße Nr. 23 ist im untern Stock eine neubergestellte Wohnung von 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Wohnung zu vermiethen.

Eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Waldhornstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

Wohnungen- und Ladenvermiethung.

1) Ein geräumiger Laden in der Langenstraße mit 3 anstoßenden Zimmern, Küche und Magazin, sowie
2) eine aus 4 Zimmern, Küche und Kammer bestehende Wohnung im zweiten Stock und
3) eine aus 3 Zimmern mit 1 anstoßenden Speicher und Küche bestehende Wohnung im dritten Stock sind zusammen oder einzeln sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Näheres im vordern Zirkel Nr. 9, unten, zwischen 1 und 4 Uhr.

Wohnungen zu vermiethen.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ꝛc. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 77.

Eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, ist in der Zähringerstraße Nr. 28 auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Eingetretener Verhältnisse wegen ist auf den 23. Oktober d. J. ein Logis von 3 Zimmern ꝛc. zu vermiethen: Blumenstraße Nr. 19 im zweiten Stock.

In freundlicher Lage der Hauptstraße in **Mühlburg** ist wegen Wegzug ein ganzes Vorderhaus mit Verkaufslokal nebst Garten im Ganzen oder getrennt zu vermiethen und ertheilt hierüber nähere Auskunft das öffentliche Geschäftsbureau von

Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Zimmer zu vermiethen.

In der Spitalstraße Nr. 50 ist im Vorderhaus eine Stiege hoch ein freundlich möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich zu vermiethen.

In der Sophienstraße Nr. 10 ist im untern Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer auf den 1. Oktober d. J. zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 36, im zweiten Stock, sind 1 — 2 hübsch möblirte Zimmer auf den 1. Oktober zu vermiethen; auf Verlangen kann auch Kost dazugegeben werden.

Lyceumsstraße Nr. 3 ist ein großes Mansardenzimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermiethen.

In der Nähe des Polytechnikums sind einige möblirte Zimmer, worunter auch eines für zwei Herren sich eignend, zu vermiethen. Näheres Eck der Kronen- und Spitalstraße Nr. 25 im dritten Stock, Eingang vom Hofthor links.

Amalienstraße Nr. 7, im zweiten Stock, sind auf den 1. November d. J. zwei ineinandergehende Zimmer ohne Möbel zu vermiethen, und wolle das Nähere Waldstraße Nr. 1, Eingang innerer Zirkel, vernommen werden.

In der Spitalstraße Nr. 45 ist im untern Stock ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. Oktober d. J. zu vermiethen, welchen auf Verlangen Kost und ganze Verpflegung gegeben wird.

Zimmer zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 76, im dritten Stock, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Lammstraße Nr. 4, im zweiten Stock, sind ein oder zwei hübsch möblirte Zimmer sogleich zu beziehen.

Langestraße Nr. 155, Eingang Ritterstraße, im Hause des Hoflieferanten Ph. Daniel Meyer, sind zwei gut möblirte, freundliche Zimmer sogleich zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch Kost verabreicht werden. Zu erfragen drei Treppen hoch.

Ludwigsplatz Nr. 59 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer zu vermiethen.

Stallung zu vermiethen.

In der Amalienstraße ist eine Stallung für 4 Pferde nebst Bedientenzimmer und Heuspeicher sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuche.

Es wird eine Wohnung, welche außerhalb der Thore gelegen ist und aus zwei möblirten Zimmern besteht, gesucht. Adressen bittet man sogleich abzugeben im Gasthaus zum weißen Bären, Karl-Friedrichstraße Nr. 28.

Ein hübsch möblirtes Zimmer zwischen der Karl-Friedrichstraße bis Waldstraße, wo möglich in der Langenstraße, wird von einem anständigen Herrn auf den 1. Oktober oder 1. November zu miethen gesucht, und wollen Adressen gefälligst abgegeben werden bei **L. Müller,** Schirmfabrikant.

Vermischte Nachrichten.

[**Dienstantrag.**] Im Gasthaus zum Pfälzer Hof wird auf nächstes Ziel ein gewandtes Küchenmädchen gesucht.

[**Dienstantrag.**] Ein solides Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, wird zu Kindern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[**Dienstantrag.**] Ein fleißiges reinliches Mädchen, das bügeln und nähen kann, sowie das Reinigen der Zimmer pünktlich besorgt, auch sich der Pflege eines kleinen Kindes willig unterzieht, wird auf Michaeli in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße Nr. 23 im dritten Stock.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 74 links im vierten Stock.

[Dienstantrag.] Es wird auf nächstes Ziel eine perfekte Köchin, die schon in Gasthöfen war, in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße Nr. 29 im Hintergebäude zu ebener Erde.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und waschen kann, wird gegen guten Lohn auf Michaeli in Dienst zu nehmen gesucht. Näheres Kronenstraße Nr. 60 b im zweiten Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Para-Nüsse

empfiehlt

C. Däschner.

Theespitzen.

Schwarze Theespitzen sind nun wieder in sehr guter Qualität à 1 fl. 4 kr. per Pfund bei mir vorräthig.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Brust-Papillotten

von Eibisch, Klapprosen, Isländischmoos, Malz, Gummi ꝛc. sind stets in vorzüglicher Qualität zu haben bei

K. Ritzhaupt, Hofconditor,
Kreuzstraße Nr. 6.

Neue holl. Häringe

zu 3 kr. das Stück,
feinst marinirte Häringe, holl. Sardellen, feinsten Emmenthaler- und Limburger- (Backstein-) Käse empfiehlt

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Emmenthaler-, Limburger- u. Rahm-Käse in besten Prima-Qualitäten bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Photographierähmchen

zum Hängen und Stellen
à 6, 8, 10, 12, 18 kr. u. s. w.,
per Dutzend à 1 fl., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 24 kr.
und höher
empfehlen in reicher Auswahl

Louis Döring,
Papierhandlung, Ritterstrasse.

Goffrirten Tüll

für Hutrüsche, schwarz, weiß und weiß mit schwarz, empfiehlt

Friedr. Müller,
Langestraße Nr. 96 und Amalienstraße Nr. 39.

Empfehlung.

Ich erlaube mir die Anzeige, daß ich Anfangs Oktober mit den neuesten Berliner Stickereien (sowohl angefangen als fertig) hier eintreffen werde und empfehle mich einem hochgeschätzten Publikum zu geneigter Abnahme, unter Versicherung reellster Bedienung.

Oscar Steinau.

Gummi-Schuhe und Regenröcke,

in verschiedenen Qualitäten, empfiehlt zu billigen Preisen

Heinrich Schnabel,
am Marktplatz.

Lampenschirme.

Louis Döring,
Papierhandlung, Ritterstraße,

Mein reiches Lager in Lampenschleiern, Licht- und Lampenschirmen nebst den erforderlichen Messingklammen und Lichtschirmgestellchen halte ich bestens empfohlen.

Bei Abnahme von Dutzenden erlasse ich diese Artikel an Wiederverkäufer zu äußerst billigen Preisen.

Strickwolle

in schwarz, grau und weiß empfiehlt zu den billigsten Preisen

Fr. Müller,
Langestraße Nr. 96 und Amalienstraße Nr. 39.

Speisekartoffeln.

Von den beliebten rothen Hecklingkartoffeln vom Rittnerthofe werden wieder Quantitäten — jedoch nicht unter 25 Sester, das Sester zu 18 kr. — abgegeben und frei vor das Haus geliefert. Bestellungen wollen im Meßmer'schen Hause, vor dem Ettlingerthor, gemacht werden.

Anzeige.

Heute Abend frische **Leber-, Grieben-** und **Fleischwürste** und Sonntag Früh frische **Bratwürste** bei

Karl Häuser, Langestraße Nr. 125.

Anzeige.

Im Gasthaus zum **Pfälzer Hof** sind von heute Morgen 9 Uhr an frische hausgemachte **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben. Auch ist daselbst wieder **süßer Most** angekommen.

Anzeige.

Heute frische **Leber-** und **Griebenwürste** im **König von England.**

Das

Tagblatt für Pforzheim

empfiehlt sich
zu
Inseraten aller Art
unter
Zusicherung billigster Berechnung.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und gut empfohlen wird, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen im Augarten.

Kapital zu verleihen.

Es liegen **3500 fl.** gegen erste Hypotheke auf ein hiesiges Haus auf den 23. Oktober d. J. zum Ausleihen bereit. Näheres im öffentlichen Geschäftsbureau von **K. Schmitt**, Langestraße Nr. 147.

Stelleanträge.

Ein kräftiger junger Bursche, mit guten Zeugnissen versehen, kann als Hausknecht sogleich eintreten: Waldstraße Nr. 38.

Ein junger Bursche findet als Hausknecht eine Stelle: Amalienstraße Nr. 71.

Verloren.

Es ist ein **Musterkoffer**, werthlose Muster enthaltend, in den letzten drei Tagen verloren worden. Der redliche Finder wird ersucht, denselben Langestraße Nr. 77 gegen eine **gute** Belohnung abzugeben.

Letzten Mittwoch wurde in der Nähe des Langenstein'schen Gartens ein schwarzlederner **Kinderschuh** verloren. Um Rückgabe wird gebeten in der Stephanienstraße Nr. 6 im dritten Stock.

Am 24., Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, wurde eine silberne **Cylinderuhr** ohne Kette und Schnur in der Nähe der Dragoner-Kaserne verloren. Der Finder möge dieselbe auf der Adjutantur des II. Dragoner-Regiments gegen Belohnung abgeben.

Verwechselter Regenschirm.

Beim Weggang aus der am verflossenen Mittwoch stattgehabten Cäcilienvereins-Probe wurde wahrscheinlich aus Versehen ein brauner halbseidener Regenschirm mit einem blauseidenen verwechselt. Man bittet, denselben umzutauschen: innerer Zirkel Nr. 10 im dritten Stock.

Empfehlung.

Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im **Putzmachen** in und außer dem Hause. Näheres Langestraße Nr. 81 im zweiten Stock.

Empfehlung.

Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen in und außer dem Hause. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 37 im dritten Stock.

Anerbieten.

Bei einer anständigen Familie können einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, in Wohnung, Kost und elterlicher Pflege aufgenommen werden. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bei einer hiesigen Familie findet ein junger Mensch Wohnung, Kost und elterliche Pflege und werden billige Bedingungen gestellt. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Anzeige.

In der Fasanenstraße Nr. 2, ganz nahe am Polytechnikum, im zweiten Stock, können junge Herren einen guten billigen Kosttisch finden. Auch ist ein schön möblirtes Zimmer mit Beköstigung zu vermiethen. Näheres daselbst.

Institution de Demoiselles

dirigée à Wissembourg (France) sous la protection de l'administration de la ville, par les Dames **Mansuy** et **Duvernoy**, brévetées à Paris se recommande par le grand nombre d'institutrices qu'elle a formées; par les soins qu'elle donne à l'éducation et à la formation du caractère de ses elèves; l'excellence de sa methode qui enseigne en moins d'un an à parler correctement le français, l'anglais, l'allemand.

Theilnehmer-Gesuch.

Zu einer französischen Stunde wird für einen Handlungslehrling von 15 Jahren, der schon kurze Zeit Unterricht hatte, ein Theilnehmer gesucht. Näheres bei Herrn Professor **Lafon**, Zähringerstraße Nr. 75 (zwischen 8—10 Uhr Morgens).

Privat-Bekanntmachungen.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß derselbe durch Vergrößerung seines Geschäfts in den Stand gesetzt ist, Bestellungen für Bau- und Möbelarbeiten jeder Art gut, geschmackvoll und prompt auszuführen.

W. F. Ehrmann, Schreinermeister, Karlsstraße Nr. 10.

Avis für Damen.

Unterzeichnete wohnt **innerer Zirkel Nr. 10**, Eingang Adlerstraße, durch das Thor.

Amalie Stemmler, Wittwe, Spitzen- und Kunstwascherin.

Frisch eingetroffen:

beste geräuch. Schwedische Ochsenzungen

im Anschnitt und in einzelnen Stücken empfiehlt

C. Däschner.

Stearin-Lichter, beste Sorte,
in Paqueten zu 1 Pfund netto,
je 4, 5, 6 und 8 Stücke,
in Paqueten, leicht Gewicht,
je 5, 6 und 8 Stücke,

Sonnen-Lichter, je 6 Stücke,
best gezogene und gegossene

Unschlitt-Lichter,
je 8 und 10 Stücke per Pfund,

empfiehlt

F. X. Weißbrod,
am Eck der Kreuz- und Zähringerstraße.

Café Neff

empfiehlt
heute Abend 5 Uhr
Münchner Lagerbier
aus dem Faß.

Prinz Max.

Münchner Bier in Flaschen aus dem **Löwenbräu**, ausgezeichneter Stoff, empfiehlt bestens

Schäfer.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unsere liebe Tochter und Schwester, Marie Vier, während ihres schweren Krankenlagers besuchten und sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, insbesondere aber ihren Freunden und Freundinnen, die sie so ehrenvoll zur Ruhe bestatteten, sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Karlsruhe, den 25. September 1863.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Museum.

Die verehrlichen Mitglieder des Museums werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug der Beiträge für das dritte Quartal 1863, nämlich die Monate Oktober, November und Dezember 1863, am 1. Oktober beginnt.

Karlsruhe, den 25. September 1863.

Der Vorstand.

Eintracht.

Die **neueingerichteten Winterlokale** werden Sonntag den 27. September bezogen. Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder zum Besuche freundlich ein.

Das Comite.

Eintracht.

Die Besitzer von Eintrachts-Obligationen, welche die verfallenen Zinse noch nicht erhoben haben, werden ersucht, solche gegen Abgabe der Coupons bei der Kasse in Empfang nehmen zu wollen.

Das Comite.

Eintracht.

Bei Eröffnung der neuen Winterlokale wird **Münchner Bier** aus dem Faß verzapft.

Der Restaurateur.

Liederhalle.

Die Gesangsübungen beginnen Montag den 28. d. M. und finden künftig **jeden Montag**, wenn nicht anders angezeigt wird, statt.

Anfang 8 Uhr Abends.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend um 7 Uhr ist Probe.

Liedertafel.

Die Mitglieder werden dringend ersucht, heute Abend 9 Uhr im Vereinslokale zu erscheinen.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 27. Sept. III. Quart. 96. Abonnementsvorstellung. **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Akten, von Halevy.

Mittheilungen aus dem Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 39 vom 25. September 1863.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 5. September d. J. gnädigst bewogen gefunden: den Registrator Piuma bei der Zolldirektion seinem Ansuchen gemäß wegen andauernder Kränklichkeit unter Anerkennung seiner treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen; den Bezirksbauinspektoren Engesser in Baden und Federle in Lörrach die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus dem Staatsdienst zu ertheilen; der Bitte des Professors Dr. Wegele in Würzburg um Entbindung von der Verpflichtung zur Uebernahme der ihm durch die höchste Entschließung vom 2. Mai d. J. übertragenen ordentlichen Professur in der philosophischen Fakultät der Universität Freiburg zu entsprechen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 28. März d. J. auf die Höchst-Ihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Bulach, Dekanats Ettlingen, den Pfarrer Franz Xaver Münzer in Ettenheimmünster gnädigst zu ernennen geruht und hat derselbe am 2. August d. J. die kirchliche Einsetzung erhalten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 14. August l. J. gnädigst geruht, den Pfarrer Friedrich Ludwig Grohe in Rohrbach auf sein unterthänigstes Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen treu geleisteten Dienste, in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Excellenz der Herr Erzbischof hat die Stadtpfarrei Meersburg, Dekanats Linzgau, dem erzbischöflichen Kaplan und Sekretär Adolf Strehle in Freiburg verliehen und ist derselbe am 13. August d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Mit Entschließung vom 28. August d. J. hat der evangelische Oberkirchenrath der Seitens der Fürstlich Leiningenschen Standesherrschaft erfolgten Präsentation des Vikars Eduard Guth zu Hüffenhardt auf die evangelische Pfarrei Ruchsen, Dekanats Adelsheim, die Bestätigung ertheilt.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten an Herrn John Foster Greene zu Warwick im Staate Rhode Island für die von ihm erfundenen Verbesserungen an Apparaten und Maschinen zur Erzeugung von Kautschukstoffen oder mit Kautschuk überzogenem Leder, welche mit einer künstlichen Faser- oder Haardecke bekleidet sind, nach der vorgelegten Zeichnung und Beschreibung betreffend.

Die Aufhebung der Domänenverwaltung und Forstkasse Gerlachsheim betreffend.

Die 27. Gewinnziehung vom Anlehen der Amortisationskasse zu 5 Millionen Gulden vom Jahr 1840 betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 9. Juli d. J. Kaplan Fidel Ditz von Löffingen; am 19. Juli der Großherzogliche Oberhofgerichtskanzler Staatsrath Kirn.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Mein Lager in

Stick- und Strick-Wolle,

als: **Terneaux-, Castor-, Teppich-, Perl-** und **Eiswolle,** zum Sticken und Häkeln, sowie

weiß, schwarz, grau und **farbig** (für Kinderstrümpfe), zum Strumpfstricken, ist durch frische Zusendungen auf's **Reichhaltigste** assortirt und bringe solches bei billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Wilhelm Himmelheber,
Kurzwaaren-Lager,
Langestraße Nr. 165.

☞ **Nur noch bis morgen Sonntag Abend, und unbedingt nicht länger,** dauert der unvergleichlich billige

Damen-Mäntel- und Jacken-Verkauf

Langestraße, im Hause des Herrn Hoflieferanten Ph. Daniel Meyer, Eingang Ritterstraße.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Eder, Gastwirth v. Bühl. Bieland, Kfm. v. Reims. Wagner, Kfm. v. Eltville. Hirschhorn, Priv. v. Schönau.

Erbprinzen. Songel, Kfm. v. Heilbronn. Le Gaulis m. Frau v. Lausanne. v. Girundi v. Sasbach. Damell u. Kunsep, Rent. a. England. Wolf, Rent. v. Wien. Ellissson, Bankier v. Paris. v. Machavelli v. Malaga.

Geist. Schleicher, Kfm. v. Stuttgart. Kauler, Fabr. v. Hechingen.

Goldener Adler. Munz, Kfm. v. Freiburg. Dunkel, Lehrer u. Mekling, Kfm. v. Zweibrücken. Fleik, Kfm. und Fleik, Stud. v. Adelshofen. Hartmann, Pfarrer m. Schwester v. Friesenheim. Dietz, Prof. u. Frl. Dietz v. Bonn. Miker, Kfm. v. Nancy. Göhrig, Pfarrer u. Wunz, Stud. v. Seelbach.

Goldene Traube. Hofmann, Maler von Oldenburg. Kilian, Geometer v. Stuttgart.

Grüner Hof. Dehof, Grenzkontroleur von Dogern. Glok, Fabr. v. Mannheim. Friedmann, Kfm. v. Wien.

Hôtel Große. Frau v. Ziegler m. Tochter v. Schaffhausen. Werle, Rent. m. Frau von Freiburg. Baron von Seydlitz a. Preußen. v. Frik v. London. Laillier v. Paris. Nippel, Kfm. v. Wald. Wetzel, Kfm. v. Falkau. Richard, Kfm. v. Frankfurt. Wolfing, Kfm. v. Mannheim. Malten, Kaufm. v. Frankfurt. Kleinschmidt, Rent. von Stuttgart. Klipelli, Kfm. v. Biebrach. André, Kaufm. v. Hohenheim.

Nassauer Hof. Bär, Kfm. v. Furth. Soler, Kfm. v. Mainz. Schweizer, Kfm. v. Bühl.

Prinz Max. Wurlay, Kaufm. von Stuttgart. Neff, Verwalter v. Sulzfeld. Engler, Stud. v. Freiburg. Löb, Kfm. v. Frankfurt.

Ritter. Lobweis, Kfm. v. Mannheim.

Römischer Kaiser. Kematmüller v. Linz. Heutinger v. Wien. Fuchs v. Tronnstein. Weber, Kfm. v. Tufstein.

Rothes Haus. Rorschny, Dekan m. Frau v. Eßlingen. Kehrt, Weinhdl. von Germersheim. Volkert, Buchhdl. von Stuttgart. Bachmann, Prof. v. Straßburg. Kaul, Stud. v. München. Werner, Kfm. v. Heidelberg.

Schwan. Starit, Pfarrer von Vielingen. Kammerer, Stud. v. Freiburg.

Schwarzer Adler. Sänger, Verwalter v. Mannheim. Sackmann, Fabr. v Straßburg.

Stadt Lahr. Schwalb, Fabr. m. Frau v. Lahr. Stirn, Assistent v. Höchsburg. Germbin, Prof. v. Marseille. Götz, Schreinermstr. v. Lahr. Bieberich, Kfm. v. Ulm. Schmidt, Kunstmüller v. Meisenheim.

Weißer Bär. Bunner, Regimentsquartiermeister mit Frau v. Ingolstadt Henehofer, Kfm. v. Thiengen. Borg, Mech. v. Münchstadt. Werner, Bezirks-Förster v. Ottenhöfen. Baum, Oberförster v. Hahnstetten. Ganter, Revier-Förster von Rippoldsau. Bogenschütz, Revier-Förster von Wolfach. Lendner, Eisenbahnbeamter v. Heilbronn. Eisenbrug, Lehramtspraktikant von Ueberlingen. Steigelmann, Kfm. v. Straßburg. Rauch, Prof. v. Rostock Obermeier, Forstprakt. v. Gernsbach

In Privathäusern.

Bei Christian Riempp Sohn: Frl. Otto v. Pforzheim. — Bei Schlossermstr. Stelz: Frl. Griesinger v. Frankfurt u. Christian Schafstädt v. Gießen.

Gottesdienst. Sonntag 27. September 1863.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. O.-K.-R.-Assessor Doll.

Stadtkirche, (Abendmahl):

Vorm. halb 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. halb 8 Uhr: Hr. O.-K.-R.-Assessor Doll.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpf. Zimmermann.

Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Pfründehauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Pfründehaus Chapel, English divine Service at 3½ o'clock in the afternoon.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.